

Antrag Kinderparlament 222

Zeitnahe Verbesserung des Hartplatzes beim Schulhaus Würzenbach

Alexandra Städelin, Samuel Städelin und Felix Tyx namens des Kinderparlaments der Stadt Luzern vom 25. Juni 2026

Das Kinderparlament Luzern möchte ein wichtiges Anliegen der Kinder aus dem Schulhaus Würzenbach einbringen.

Viele Kinder aus dem Würzenbach beschäftigen sich seit Jahren mit dem Zustand des Hartplatzes vor ihrem Schulhaus. Das Anliegen wurde bereits mehrfach im Schulrat thematisiert. Trotzdem hat sich die Situation bisher nicht verbessert.

Der Hartplatz unterscheidet sich deutlich von anderen Schulhausplätzen. Der Boden ist aussergewöhnlich rau und mit vielen harten, spitzen Steinchen durchsetzt. Nach Aussagen der Kinder kommt es bei Stürzen fast immer zu Schürfverletzungen. Diese fallen oft tief aus und teilweise bleiben sogar kleine Steinchen in den Wunden zurück.

Viele Kinder berichten zudem, dass man auf diesem Platz wegen der losen Steinchen schneller ausrutscht als auf anderen Hartplätzen. Auch Erwachsene, die den Boden kennen, beschreiben ihn als ungewöhnlich rau. Im Vergleich zu anderen Schulhausplätzen besteht deshalb ein deutlich erhöhtes Risiko für schmerzhafte und tiefe Verletzungen.

Das Kinderparlament hat bei der Stadt nachgefragt und erfahren, dass eine Sanierung bzw. Aufwertung der Schulanlage Würzenbach erst ab ungefähr 2030 vorgesehen ist. Die Umgebungsgestaltung und damit auch der Pausenplatz würden voraussichtlich erst am Ende eines Bauverlaufes erneuert. Das wäre dann weit nach 2030.

Aus Sicht des Kinderparlaments ist es schwierig zu akzeptieren, dass die Kinder noch viele Jahre auf Verbesserungen warten müssen, obwohl das Problem seit langer Zeit bekannt ist.

Wir Kinderparlamentarier*innen bitten den Stadtrat um Folgendes:

1. Prüfung, welche kurzfristigen Massnahmen möglich sind, um die Verletzungsgefahr auf dem Hartplatz beim Schulhaus Würzenbach zu reduzieren.
2. Prüfung, ob bis zur geplanten Sanierung eine provisorische Lösung umgesetzt werden kann, welche die Situation für die Kinder verbessert.
3. Falls die Prüfungen ergeben, dass verhältnismässige und umsetzbare Massnahmen möglich sind, bitten wir den Stadtrat, diese zeitnah umzusetzen.

Begründung

Kinder sollen sich in den Pausen und in ihrer Freizeit bewegen, spielen und Sport treiben können, ohne ständig Angst vor Verletzungen haben zu müssen.

Der Hartplatz beim Schulhaus Würzenbach wird jeden Tag von vielen Kindern genutzt. Wenn bekannt ist, dass ein Belag immer wieder zu schmerzhaften und teilweise tiefen Schürfwunden führt, sollte geprüft werden, ob Verbesserungen bereits vor einer Sanierung möglich sind.

Uns ist wichtig, dass auch die Kinder, die heute im Würzenbach zur Schule gehen, noch von einer Verbesserung profitieren können und nicht erst spätere Generationen von Schülerinnen und Schülern.

Das Kinderparlament ist bereit, eine allfällige Verbesserung im Rahmen seiner Möglichkeiten finanziell zu unterstützen. Je nach vorgeschlagener Massnahme könnte das Kinderparlament einen Beitrag von Fr. 1'000.– bis 3'000.– aus seinem Budget leisten.

Im Namen des Kinderparlaments danken wir dem Stadtrat für die Prüfung unseres Anliegens.